Konzept zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen:

Stand: 06.11.2013

Fahrzeug	Ortsfeuerwehr	Baujahr	Austausch im Jahr	durch
TLF 8/W (Unimog)	Husbäke	1979	2013	TLF 2000
RW 1 (Unimog) oder LF 16 TS	Edewecht	1980	2014	HLF 20/16
LF 16 TS oder RW1 (Unimog)	Edewecht	1983	2013	GW-L1
	Jeddeloh II		2013	GW-L1
LF 8 (Unimog)	Husbäke	1986	2015	LF 10/6
TLF 8 (Unimog)	Friedrichsfehn	1987	2017	TLF 2000
RW 1 (Unimog)	Husbäke	1988	2019	RW
TLF 16/25	Edewecht	1994	2021	TLF 4000
LF 10/6	Jeddeloh II	1995	2023	LF 10/6
LF 10/6	Friedrichsfehn	1997	2025	LF 10/6
TLF 16/24	Osterscheps	1999	2027	TLF 2000
Anhänger mit Boot	*Jeddeloh II*	*1997*	*2027*	*Anhänger mit Boot*
LF 10/6	Edewecht	2000	2029	LF 10/6
ELW	Edewecht	2001	2031	ELW
LF 10/6	Osterscheps	2007	2033	LF 10/6
GW-L1	Edewecht	2003	2024	GW-L1
GW-L1	Jeddeloh II	1999	2024	GW-L1
TLF 2000	Husbäke	2013	2039	TLF 2000

Abkürzungen:
TLF = Tanklöschfahrzeug
HLF = Hilfeleistungslöschfahrzeug
LF = Löschgruppenfahrzeug

Erläuterungen:
Die im Konzept verwendeten Abkürzungen beschreiben Feuerwehrfahrzeuge nach DIN-Norm. Die hierbei benutzten Buchstabenkombinationen sind nebenstehend erklärt. Die weiterführenden Zahlenkomnbinationen erläutern die Ausführung eines jeweiligen Fahrzeuges. Bei allen Fahrzeugen der Bereiche TLF, LF, HLF gibt die

RW = Rüstwagen MTF = Mannschaftstransportfahrzeug ELW = Einsatzleitwagen GW-L = Gerätewagen Logistik	erste Zahl Aufschluss über die Leistung der an Bord befindlichen Pumpe (x100). Die evtl. folgende Zahl nach einem Schrägstrich bezeichnet den Inhalt des fest verbauten Wassertanks (x100). So handelt es sich bei einem TLF 8/18 um ein Tanklöschfahrzeug mit einer fest eingebauten Pumpe die minütlich 800 Liter fördern kann. Der Tankinhalt beträgt 1800 Liter Wasser.